

Plätze frei

Training für das Gedächtnis

BOTTROP. Der AWO Unterbezirk Gelsenkirchen/Bottrop und das Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte hat nach einem gemeinsamen Konzept mit dem Deutschen Verein russischsprachiger Ärzte und Psychologen und daraus resultierenden Gedächtnisschulen in Städten wie Gelsenkirchen, Essen, Bochum, Wuppertal, Düsseldorf und weitere nun auch ein Angebot zum Gedächtnistraining in russischer Sprache auch nach Bottrop geholt.

Das Gedächtnistraining bietet alltagsnahe kognitive Trainingsangebote mit kleinen Bewegungseinheiten

und kreativen Angeboten, die dem Erhalt und Förderung kognitiver Fähigkeiten dienen. Laut Befragung der Teilnehmer werden durch die unterschiedlichen Aktivitäten in der Gedächtnisschule sowohl Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Konzentration, als auch Stimmung und allgemeines Wohlbefinden verbessert.

Einige Plätze in Bottrop sind noch frei, nähere Informationen können bei Anna Hindemith, Demenz-Servicezentrum NRW für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Tel. 0209/6048328 oder anna.hindemith@awo-gelsenkirchen.de erfragt werden.